



Methoden zur **Umweltparty**

➤ **Fragenduell**

Ablauf: Es werden zwei Gruppen gebildet – Alt und Jung. Jede Gruppe erhält Quizfragen für die jeweils andere Gruppe, welche abwechselnd gestellt und beantwortet werden. Für jede richtige, vollständige Antwort erhält das Team einen Punkt, z. B. in Form eines „Zu gut für die Tonne!“-Aufklebers. In dem Wissenspart der Umweltparty finden Sie im Text weiterführende Informationen zu den Quizfragen – ergänzen Sie gern ihr Wissen rund um die Fragen. Das Team, das mehr richtige Antworten weiß, gewinnt.

 **Ziel:** Gestaltung der Speisen- und Lebensmittelauswahl sowie Umgang mit Lebensmitteln unter Nachhaltigkeitskriterien lernen / einzelne Lebensmittel der Saison zuordnen können / Lebensmittel aus heimischem Anbau kennenlernen.

 **Dauer:** 30 Minuten

 **Material:** **Quizfragen**, ggf: Auf leber/**Infoheft** von „Zu gut für die Tonne“, > **Handout Klimatipps**, **Handout BZfE-Saisonkalender** oder **BZfE-Saisonkalender-App**

 **Tipp**

- Bei ausreichend Zeit können Sie noch Fragen zu Nachhaltigkeitsaspekten der Tagesrezepte stellen, z. B.: Wann haben das Obst und Gemüse aus den heutigen Rezepten Saison? Welche der heutigen Lebensmittel sind aus unserer Region? Wie könnte das Rezept nachhaltiger gestaltet werden?

